



Nr. 430 • Gemeinde Brandenburg

## STELLENAUSSCHREIBUNG

### Besetzung der Stelle eines Sprengelarztes/einer Sprengelärztin

Gemäß den Bestimmungen des Gemeindegesundheitsdienstgesetzes, LGBl. Nr. 33/1952, in der Fassung LGBl. Nr. 114/2001, wird die Stelle eines Sprengelarztes/einer Sprengelärztin für den Gemeindegrenzen Brandenburg öffentlich ausgeschrieben.

Im Sanitätssprengel Brandenburg sind 1.532 Personen mit Hauptwohnsitz und 184 Personen mit Nebenwohnsitz erfasst.

Dem Bewerbungsgesuch sind anzuschließen: Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Strafregisterauszug und Berufsnachweis (jeweils in Kopie).

Bewerbungsgesuche sind binnen vier Wochen, vom Tag der Veröffentlichung dieser Ausschreibung im Boten für Tirol an gerechnet, bei der Gemeinde Brandenburg, 6234 Brandenburg, HNr. 8b, einzubringen.

Brandenburg, 21. März 2003

*Der Bürgermeister: Albert Ender*

Nr. 431 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-  
Innsbruck • Personalabteilung I

## AUSSCHREIBUNG einer Ausbildungsstelle zur Fachärztin/zum Facharzt

An der Universitätsklinik für Chirurgie, Klinische Abteilung für Gefäßchirurgie, gelangt ab sofort, befristet auf ein Jahr, eine Ausbildungsstelle zur Fachärztin/zum Facharzt zur Besetzung.

Bewerber(innen) mit abgeschlossenem Jus Practicandi oder abgeschlossenen Gegenfächern werden bevorzugt.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung I des Landeskrankenhaus-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personalabteilung I des Landeskrankenhaus-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Chirurgie, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 7, aufliegen.

Für weitere Informationen steht das Team der Personalabteilung I gerne zur Verfügung, Tel. 0512/504-2023 oder E-Mail unter [peter.meyer@tilak.at](mailto:peter.meyer@tilak.at)

Innsbruck, 28. März 2003

*Für die Personalabteilung I: Meyer*

Nr. 432 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. •  
Öffentliches Landeskrankenhaus Hochzirl – Anna-Dengel-Haus

## AUSSCHREIBUNG einer Stelle als Stationsärztin/Stationsarzt

Am öffentlichen Landeskrankenhaus Hochzirl, Anna-Dengel-Haus, gelangt ab 28. April 2003, befristet bis zum Ablauf des 31. Mai 2004, eine Stelle als Stationsärztin/Stationsarzt für die Abteilung Neurologische Akutnachsorge zur Besetzung.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung des öffentlichen Landeskrankenhaus Hochzirl einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personalabteilung des öffentlichen Landeskrankenhaus Hochzirl, Anna-Dengel-Haus, aufliegen.

Hochzirl, 27. März 2003

*Der Verwaltungsdirektor: i. V.: Lechner*

Nr. 433 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/0-94-2003

## VERORDNUNG des Amtes der Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 19. März 2003 wird gemäß § 23 des Tiroler Lichtspielgesetzes, LGBl. Nr. 5/1986, nachstehender Film wie folgt bewertet:

**Mit „besonders wertvoll“:**

„Lampedusa“ (Filmladen, 2.608 Laufmeter).

Innsbruck, 25. März 2003

*Für das Amt der Landesregierung: Zepharovich*

Nr. 434 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/0-95-2003

## VERORDNUNG des Amtes der Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 26. März 2003 werden gemäß § 23 des Tiroler Lichtspielgesetzes, LGBl. Nr. 5/1986, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

**Mit „sehenswert“:**

„Femme Fatal“ (Constantin, 3.136 Laufmeter);

**Mit „wertvoll“:**

„Göttliche Intervention“ (Polyfilm, 2.542 Laufmeter).

Innsbruck, 27. März 2003

*Für das Amt der Landesregierung: Zepharovich*

Nr. 435 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/0-78-2003

## VERORDNUNG des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Lichtspielgesetzes wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

**frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:**

„Dragonball Z – Der Film“ (Einhorn-Film, 2.740 Laufmeter);

„Dem Himmel so fern“

(Constantin Film-Holding, 2.946 Laufmeter);

„Below – Da unten hört dich niemand schreien“

(Buena Vista-Film, 2.886 Laufmeter);

**frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:**

„Extreme Ops“ (UIP, 2.562 Laufmeter).

Innsbruck, 25. März 2003

*Für das Amt der Landesregierung: Zepharovich*

Nr. 436 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/0-79-2003

## VERORDNUNG des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Lichtspielgesetzes wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

**frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:**

„Das Dschungelbuch 2“ (Buena Vista-Film, 2.005 Laufmeter);

„Prop und Berta“ (Filmladen, 2.081 Laufmeter);

**frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:**  
 „Daredevil“ (Centfox-Film, 2.811 Laufmeter);  
 „Der Fluch von Darkness Falls“  
 (Columbia Tri-Star, 2.324 Laufmeter).

Innsbruck, 28. März 2003

*Für das Amt der Landesregierung: Zepharovich*

Nr. 437 • Bezirkshauptmannschaft Kufstein • 2-22/561-03

**KUNDMACHUNG**  
**gemäß § 48 des Apothekengesetzes**  
**betreffend die Bewilligung zum Betrieb**  
**einer öffentlichen Apotheke**

Frau Mag. pharm. Brigitte Haslehner, Apothekerin, 6020 Innsbruck, Dr.-Stumpf-Straße 85, hat bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein gemäß § 46 des Apothekengesetzes, RGBL. Nr. 5/1907, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 65/2002, um die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer öffentlichen Apotheke in Kufstein angesucht, wobei der Standort wie folgt begrenzt ist: Der nördliche Stadtteil des Stadtgebietes der Stadtgemeinde Kufstein (Sparchen), begrenzt wie folgt:

- im Nordwesten durch den Inn,
- im Süden durch die Otto-Lasne-Straße, Liststraße und in östlicher geradliniger Verlängerung derselben,
- im Osten und im Norden durch die Grenzen des Stadtgebietes von Kufstein.

Die künftige Betriebsstätte befindet sich im Bereich zwischen der Oskar-Pirlo-Straße, Willy-Graf-Straße und Kaiserjägerstraße (Gebäude des Sparmarktes) in 6330 Kufstein.

Die Inhaber von öffentlichen Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 4 und 5 des Apothekengesetzes betroffene Ärzte, die den Bedarf an der öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, haben etwaige Einsprüche gegen die Neuerrichtung innerhalb längstens sechs Wochen, vom Tag der Verlautbarung im Boten für Tirol an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein geltend zu machen.

Betreffend den Bedarf wird auf § 10 Abs. 2 ApG verwiesen; ein solcher besteht insbesondere dann nicht, wenn die Zahl der von der Betriebsstätte einer der umliegenden bestehenden öffentlichen Apotheken aus weiterhin zu versorgenden Personen sich infolge der Neuerrichtung verringert und weniger als 5.500 betragen wird.

Einsprüche müssen innerhalb der zuvor genannten Frist bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein eingelangt sein, später einlangende Einsprüche können nicht in Betracht gezogen werden.

Kufstein, 24. März 2003

*Der Bezirkshauptmann: i. A. Aicher*

Nr. 438 • Bezirkshauptmannschaft Innsbruck • If-V-269

**VEREINSAUFLÖSUNG**

Der Verein „Theatergruppe Rum 38%“, mit dem Sitz in Rum (Obmann: Dipl.-Ing. Mag. Jörg Rainer, Feldstraße 59, 3420 Kritzendorf), wurde am 4. Februar 2003 behördlich aufgelöst.

Innsbruck, 24. März 2003

*Der Bezirkshauptmann: i. A. Kirchmair*

Nr. 439 • TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. •

GZL. 6033-35/126-2003

**WETTBEWERB INNERE MEDIZIN**

**Ausschreibende Stelle:** TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abt. Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herwig Singer, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35.

**Projektleitung der Auftraggeberin:** TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Dipl.-Ing. Eduard Widmoser, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-8725, Fax +43/(0)512/504-8714, E-Mail: [eduard.widmoser@tilak.at](mailto:eduard.widmoser@tilak.at)

**Schlussstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge:** 30. April 2003, 12 Uhr. Die Angebote/Teilnahmeanträge müssen bis zu diesem Zeitpunkt in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl vorliegen.

**Anschrift, an die die Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle):** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten G. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herwig Singer, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35.

**Sonstige Angaben:** Aus allen Bewerbern werden vom Preisgericht 15 Teilnehmer für die Teilnahme am Wettbewerb ausgewählt (Delphisches Verfahren). Die geschätzte Gesamtprojektsumme beläuft sich inkl. Medizintechnikausstattung, exkl. Honorare, Gebühren und MWSt. auf ca. 80 Millionen Euro. Die Auftraggeberin beabsichtigt den Verfasser des mit dem ersten Preis prämierten Projektes unter Berücksichtigung noch zu vereinbarenden Bedingungen mit weiteren Planungsaufgaben zu beauftragen. Die Architektenplanung ist gegebenenfalls unter einem Generalplaner zu erbringen.

**Tag der Absendung nach Luxemburg:** 25. März 2003.

Innsbruck, 25. März 2003

*Für die TILAK Ges. m. b. H.: Singer*

Nr. 440 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb3-B 179.55/1730-2003

**OFFENES VERFAHREN**

**Atemluftversorgung**  
**für den Lermooser Tunnel**  
**im Zuge der B 179 Fernpass Straße**

**Baumumfang:** Lieferung und Einbau einer Atemluftversorgung in den Notruffrischen des Lermooser Tunnels im Zuge der B 179 Fernpass Straße.

**Die Anbotsunterlagen** liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zi. 320, Tel. 0512/508-4061, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 25,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIC: HYPTAT22, IBAN: AT355700000200001167, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse, 4. Stock, Zi. Nr. 418).

Die Spesen für Verrechnungsschecks aus dem Ausland (€ 15,-) sind vom Einzahler zu tragen!

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4005, E-Mail: [brueckenbau@tirol.gv.at](mailto:brueckenbau@tirol.gv.at)) unter Angabe der Abteilung Brücken- und Tunnelbau, und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich € 10,- Versandkosten per Nachnahme.

**Abgabetermin:** Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 9. Mai 2003, 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 320, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 26. März 2003

*Für die Landesregierung: Fraccaro*

Nr. 441 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Vib3-L 330.0/80-2003*

**OFFENES VERFAHREN**  
**Notbeleuchtung und Notrufeinrichtungen**  
**für den Brandbergtunnel**  
**im Zuge der L 330 Brandberg Straße**

**Bauumfang:** Lieferung und Einbau einer Notbeleuchtung und Notrufeinrichtungen im Brandbergtunnel im Zuge der L 330 Brandberg Straße.

**Die Anbotsunterlagen** liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zi. 320, Tel. 0512/508-4061, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 30,– bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIC: HYPTAT22, IBAN: AT35570000200001167, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse, 4. Stock, Zi. Nr. 418).

Die Spesen für Verrechnungsschecks aus dem Ausland (€ 15,–) sind vom Einzahler zu tragen!

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4005, E-Mail: [brueckenbau@tirol.gv.at](mailto:brueckenbau@tirol.gv.at)) unter Angabe der Abteilung Brücken- und Tunnelbau, und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich € 15,– Versandkosten per Nachnahme.

**Abgabetermin:** Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 25. April 2003, 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 320, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 26. März 2003

*Für die Landesregierung: Fraccaro*

Nr. 442 • Amt der Tiroler Landesregierung • *VId2-1101-2/44-2003*

**OFFENES VERFAHREN**  
**Baumeisterarbeiten**  
**für die Erweiterung und den Umbau der**  
**Bezirkshauptmannschaft Landeck, Innstraße 5**

Die Anbotsunterlagen liegen ab 4. April 2003 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 35,– bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, Innsbruck, BLZ 57000, BIN-Code: HYPTAT22, I-BAN-Code: AT3557000001167 oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zimmer 418; Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Die Anbote müssen bis spätestens 28. April 2003, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 28. März 2003

*Für die Landesregierung: Probst*

Nr. 443 • Marktgemeinde Sillian

**OFFENES VERFAHREN**  
**Um- und Zubau Rotes Kreuz Sillian**

Der Bauherr, Marktgemeinde Sillian, vertreten durch den Bürgermeister Erwin Schiffmann, 9920 Sillian, schreibt im offenen Verfahren nach BVergG 2002 als einstufiges Verfahren im Unter-

schwollenbereich folgende Gewerke für den Um- und Zubau Rotes Kreuz Sillian (umbauter Raum laut ÖN1800 3.206 m<sup>3</sup>) aus:

Baumeisterarbeiten, Elektroinstallationen, Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsinstallationen, Pfahlgründierung (MESI), Zimmererarbeiten, Schlosserarbeiten, Spenglerarbeiten, Bau- und Möbeltischlerarbeiten, Trockenbauarbeiten, Kunststoff-Fenster, Fliesenlegerarbeiten, Bodenleger- und Estricharbeiten, Maler- und Anstreicherarbeiten, Vollwärmeschutzarbeiten, Sonnenschutz.

**Die Ausschreibungsunterlagen** sind nach telefonischer Voranmeldung bei der Architektengemeinschaft Griessmann-Scherzer-Mayr, Alleestraße 15, 9900 Lienz, Tel. 04852/64646, gegen eine Gebühr von € 40,– für die Baumeisterarbeiten, Elektroinstallationen sowie Sanitär- Heizungs- und Lüftungsinstallationen bzw. € 20,– für die restlichen Gewerke (Barzahlung oder Nachweis der Einzahlung auf das BTV-Konto Nr. 138-120 341, BLZ 16380) erhältlich.

**Die Vergabe** erfolgt nach dem Billigstbieterprinzip.

Folgende Nachweise sind bei Aufforderung vorzulegen:

- Nachweis Gewerbeberechtigung oder Befugnis;
- Auszug Firmenbuch;
- Lastschriftanzeige Finanzamt;
- Letztgültiger Kontoauszug Sozialversicherung;
- Bonitätserklärung der Hausbank;
- Referenzliste (fünf Jahre);
- Strafregisterauszug;
- Nachweis nach dem Ausländerbeschäftigungsgesetz (§ 55 BVergG 2002);
- Erklärung über laufende Insolvenzverfahren.

**Die Anbote** müssen bis spätestens 24. April 2003, 10 Uhr, in einem fest verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift der Leistungsart im Büro der Architektengemeinschaft eingelangt sein.

**Die Anbotseröffnung** findet im Anschluss im Büro der Architektengemeinschaft statt.

Sillian, 26. März 2003

*Für die Marktgemeinde Sillian: Bgm. Erwin Schiffmann*

Nr. 444 • Gemeinde Achenkirch, A-6215 Achenkirch

**OFFENES VERFAHREN**  
**Baumeisterarbeiten**  
**für die Abwasserbeseitigungsanlage BA 04/01**  
**und die Wasserversorgungsanlage BA 03/01**

**Bauherr:** Gemeinde Achenkirch, A-6215 Achenkirch 387.

**Bauumfang:** 800 lfm Freispiegelkanalleitung DN 150–200 mm, 2.500 lfm Abwasserpumpleitung DN 80 mm, 1.800 lfm Wasserleitung DN 100 mm, anteilige Schachtbauwerke und Hausanschlüsse.

**Leistungsfrist:** 19. Mai 2003 bis 15. Oktober 2004.

**Unterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen können beim Ingenieurbüro Steinlechner, A-6134 Vomp, Altmahd 3, Fax 05242/71972, schriftlich angefordert werden. Der Kostenbeitrag beträgt € 140,– inkl. 20% USt. Die Unterlagen werden nach Übermittlung der Zahlungsbestätigung auf das Konto Nr. 0000-003160 bei der Sparkasse Schwaz, BLZ 20510, ausschließlich auf dem Postweg übermittelt.

**Abgabe:** bis spätestens 25. April 2003, 11 Uhr, im Gemeindeamt Achenkirch.

**Angebotseröffnung:** ebendort am 25. April 2003, 11.05 Uhr. Achenkirch, 27. März 2003

*Der Bürgermeister: Manfred Moser*

Nr. 445 • Gemeinde Fritzens

### OFFENES VERFAHREN

#### Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungsanlage Fritzens BA 04 Los 01 Erschließung „Unterer Seitweg“

**Ausschreibende Stelle:** Gemeinde Fritzens, Bergstraße 2, 6122 Fritzens.

**Ausschreibungsumfang:** ABA Fritzens, Erschließung „Unterer Seitweg“ (Freispiegelleitungen): ca. 290 lfm Misch- und Oberflächenwasserkanal DN 200, ca. 340 lfm Misch- und Oberflächenwasserkanal DN 250, ca. 20 lfm Mischwasserkanal DN 300, ca. 300 lfm Hausanschlussleitungen DN 150.

**Rohrmaterial:** für Misch- und Oberflächenwasserkanal GF-UP-Kreisprofilrohre; für Hausanschlussleitungen PVC-Kreisprofilrohre.

**Schachtmaterial:** Fertigteilschächte mit GFK-Boden.

**Bauzeit:** *Vorgeschriebener Baubeginn:* 2. Juni 2003; *Frist für die Erfüllung der Leistung:* 1. August 2003.

**Die Angebotsunterlagen** inkl. Datenträger können nach telefonischer Voranmeldung ab Montag, den 7. April 2003, gegen einen bar zu erlegenden Spesensatz von € 109,06 beim Ingenieurbüro Bernard & Partner, ZT-Ges. m. b. H., 6060 Hall i. T., Bahnhofstraße 19, Tel. 05223/5840-111, abgeholt werden (Versandkosten und NN-Gebühr € 11,-).

**Angebotsabgabe:** Die Angebote sind bis spätestens Montag, den 5. Mai 2003, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Abwasserbeseitigungsanlage Fritzens, Erschließung Unterer Seitweg BA 04/Los 01“ im Gemeindeamt Fritzens, Bergstraße 2, 6122 Fritzens, abzugeben.

**Angebotseröffnung:** Montag, 5. Mai 2003, 11.05 Uhr, im Gemeindeamt Fritzens.

Fritzens, 27. März 2003

*Für die Gemeinde Fritzens: Bgm. Josef Gabr*

Nr. 446 • Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H.,  
Landesdirektion Tirol • GZL: IMB-T-3205/03

### OFFENES VERFAHREN

#### Malerarbeiten

**Ausschreibende Stelle:** Bundesministerium für Justiz, vertreten durch die Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Landesdirektion Tirol, A-6022 Innsbruck, Kapuziner-gasse 38.

**Bauvorhaben:** Generalsanierung und Funktionsadaptierung der Justizanstalt Innsbruck, 6020 Innsbruck, Völser Straße 61–63.

**Informationen zum Leistungsumfang:** Bei der ausschreibenden Stelle oder im Internet unter <http://www.imb.co.at>

**Angebotsunterlagen:** Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen beträgt € 20,- (inkl. 20% USt.) und ist auf das RLB-Konto der Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Nr. 522.763, BLZ 32000, einzuzahlen. Die Einzahlung hat mittels Erlagschein, ohne Namensnennung und ohne Adresse des Einzahlers zu erfolgen. Als Verwendungszweck sind die Geschäftszahl, die Leistungsanschrift und die Bezeichnung der Arbeiten anzugeben.

**Angebotsabgabe:** 24. April 2003, 11 Uhr.

**Angebotseröffnung:** anschließend.

Innsbruck, 24. März 2003

*Für die Geschäftsleitung:*

*i. V.: Dipl.-Ing. Gerald Lobgesang*

*i. V.: Dipl.-Ing. Bernhard Falbesoner*

Nr. 447 • Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H.,  
Landesdirektion Tirol • GZL: IMB-T-3193/03

### OFFENES VERFAHREN

#### Elektroinstallationsarbeiten

**Ausschreibende Stelle:** Bundesministerium für Justiz, vertreten durch die Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Landesdirektion Tirol, A-6022 Innsbruck, Kapuziner-gasse 38.

**Bauvorhaben:** Generalsanierung und Funktionsadaptierung der Justizanstalt Innsbruck, 6020 Innsbruck, Völser Straße 61–63.

**Informationen zum Leistungsumfang:** Bei der ausschreibenden Stelle oder im Internet unter <http://www.imb.co.at>

**Angebotsunterlagen:** Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen beträgt € 20,- (inkl. 20% USt.) und ist auf das RLB-Konto der Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Nr. 522.763, BLZ 32000, einzuzahlen. Die Einzahlung hat mittels Erlagschein, ohne Namensnennung und ohne Adresse des Einzahlers zu erfolgen. Als Verwendungszweck sind die Geschäftszahl, die Leistungsanschrift und die Bezeichnung der Arbeiten anzugeben.

**Angebotsabgabe:** 16. April 2003, 11.15 Uhr.

**Angebotseröffnung:** anschließend.

Innsbruck, 25. März 2003

*Für die Geschäftsleitung:*

*i. V.: Dipl.-Ing. Gerald Lobgesang*

*i. V.: Dipl.-Ing. Bernhard Falbesoner*

Nr. 448 • Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H.,  
Landesdirektion Tirol • GZL: IMB-T-3283/03

### OFFENES VERFAHREN

#### Baumeisterarbeiten

#### (Errichtung einer Linksabbiegespur)

**Ausschreibende Stelle:** Bundesministerium für Justiz, vertreten durch die Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Landesdirektion Tirol, A-6022 Innsbruck, Kapuziner-gasse 38.

**Bauvorhaben:** Generalsanierung und Funktionsadaptierung der Justizanstalt Innsbruck, 6020 Innsbruck, Völser Straße 61–63.

**Informationen zum Leistungsumfang:** Bei der ausschreibenden Stelle oder im Internet unter <http://www.imb.co.at>

**Angebotsunterlagen:** Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen beträgt € 20,- (inkl. 20% USt.) und ist auf das RLB-Konto der Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Nr. 522.763, BLZ 32000, einzuzahlen. Die Einzahlung hat mittels Erlagschein, ohne Namensnennung und ohne Adresse des Einzahlers zu erfolgen. Als Verwendungszweck sind die Geschäftszahl, die Leistungsanschrift und die Bezeichnung der Arbeiten anzugeben.

**Angebotsabgabe:** 24. April 2003, 11.15 Uhr.

**Angebotseröffnung:** anschließend.

Innsbruck, 26. März 2003

*Für die Geschäftsleitung:*

*i. V.: Dipl.-Ing. Gerald Lobgesang*

*i. V.: Dipl.-Ing. Bernhard Falbesoner*

Nr. 449 • Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H.,  
Landesdirektion Tirol • GZL: IMB-T-3170/03

## OFFENES VERFAHREN

### Elektroinstallationsarbeiten

**Ausschreibende Stelle:** Bundesimmobiliengesellschaft m. b. H., vertreten durch die Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Landesdirektion Tirol, A-6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

**Bauvorhaben:** Adaptierung des Lernzentrums der Medizinischen Fakultät der Universität Innsbruck, Schöpfstraße 24, 6020 Innsbruck.

**Informationen zum Leistungsumfang:** Bei der ausschreibenden Stelle oder im Internet unter <http://www.imb.co.at>

**Angebotsunterlagen:** Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen beträgt € 20,- (inkl. 20% USt.) und ist auf das RLB-Konto der Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Nr. 522.763, BLZ 32000, einzuzahlen. Die Einzahlung hat mittels Erlagschein, ohne Namensnennung und ohne Adresse des Einzahlers zu erfolgen. Als Verwendungszweck sind die Geschäftszahl, die Leistungsanschrift und die Bezeichnung der Arbeiten anzugeben.

**Angebotsabgabe:** 17. April 2003, 11 Uhr.

**Angebotseröffnung:** anschließend.

Innsbruck, 24. März 2003

Für die Geschäftsleitung:

i. V.: Dipl.-Ing. Gerald Lobgesang

i. V.: Dipl.-Ing. Bernhard Falbesoner

Nr. 450 • Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H.,  
Landesdirektion Tirol • GZL: IMB-T-3341/03

## OFFENES VERFAHREN

### Außen- und Sportanlagen

**Ausschreibende Stelle:** Bundesimmobiliengesellschaft m. b. H., vertreten durch die Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Landesdirektion Tirol, A-6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

**Bauvorhaben:** Generalsanierung und Erweiterung des Bundeschulzentrums 6300 Wörgl, Innsbrucker Straße 34.

**Informationen zum Leistungsumfang:** Bei der ausschreibenden Stelle oder im Internet unter <http://www.imb.co.at>

**Angebotsunterlagen:** Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen beträgt € 25,- (inkl. 20% USt.) und ist auf das RLB-Konto der Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Nr. 522.763, BLZ 32000, einzuzahlen. Die Einzahlung hat mittels Erlagschein, ohne Namensnennung und ohne Adresse des Einzahlers zu erfolgen. Als Verwendungszweck sind die Geschäftszahl, die Leistungsanschrift und die Bezeichnung der Arbeiten anzugeben.

**Angebotsabgabe:** 24. April 2003, 11.30 Uhr.

**Angebotseröffnung:** anschließend.

Innsbruck, 27. März 2003

Für die Geschäftsleitung:

i. V.: Dipl.-Ing. Gerald Lobgesang

i. V.: Dipl.-Ing. Bernhard Falbesoner

Nr. 451 • Alpen Straßen Aktiengesellschaft, 6020 Innsbruck

## OFFENES VERFAHREN

### Lieferung von vier Stück Winterdienst-LKW

**Ausschreibende Stelle:** Alpen Straßen AG, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck.

**Betreff:** A 13 Brenner Autobahn und S 16 Arlberg Schnellstraße.

**Unterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort in der Direktion der Alpen Straßen AG bei Frau Mörwald, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, gegen Barzahlung von € 40,- behoben werden.

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/52012-134) bis spätestens 13. Mai 2003 und Vorauszahlung des Entgeltes für die Ausschreibung zusätzlich € 37,- Versandkosten pro Ausgabesatz auf das Konto Nr. 100-132.001 bei der Bank für Tirol und Vorarlberg, BLZ 16000.

**Abgabetermin:** 20. Mai 2003, 10 Uhr.

**Die Anbieteröffnung** findet anschließend im Beisein der Bieter statt.

**Datum der Versendung** der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EG: 26. März 2003.

Innsbruck, 26. März 2003

Nr. 452 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

## OFFENES VERFAHREN

### Gewichtsschlosserarbeiten

#### für das Biomasse-Fernheizkraftwerk Kufstein

**Auftraggeber:** Bioenergie Kufstein GmbH, Fischergries 2, 6332 Kufstein.

**Ausschreibende Stelle:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Abt. Wasserbau, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)50607-21524, Fax +43/(0)50607-21737.

**Leistungsumfang:** Die ausgeschriebenen Arbeiten umfassen die Gewichtsschlosserarbeiten beim Neubau des Biomasse-Fernheizkraftwerkes Kufstein. Es werden verschiedene Materialien zur Anwendung kommen.

**Umfang:** ca. 80 m Stiegegeländer und Absturzsicherungen, ca. 150 m<sup>2</sup> Gitterroste auf Stahlunterkonstruktion, ca. 10 m<sup>2</sup> Vorleg(gitter)stufe mit Gitterrost, ca. 50 m<sup>2</sup> Gitterrostbühne mit Treppe und Glasüberdachung, ca. 5 t diverse Gewichtsschlosserarbeiten (Stahlunterkonstruktion und Befestigung).

**Ausführungszeitraum:** Mai bis November 2003.

**Ausschreibung, Angebot und Zuschlag:** nach ÖNORM A 2051 im offenen Verfahren.

**Zuschlagskriterien:** Preis, Termineinhaltung, Verfahren und Methoden, Einsatz ortsansässiger Führungs- und Arbeitskräfte. Besondere Nachweise laut ÖNORM A 2051, Pkt. 4.6 (Ausgabe 11/2000), auf Verlangen innerhalb einer Woche.

**Bewerbung, Ausschreibungsunterlagen:** Die Bewerbung erfolgt mit der Abholung der Ausschreibungsunterlagen. Diese können vom 7. bis 17. April 2003 nach Vorlage des Einzahlungsbeleges über € 25,- (inkl. 20% MWSt.), einzuzahlen auf das Konto Nr. 0000-012211 bei der Tiroler Sparkasse Bank AG, BLZ 20503, bei der Hauptverwaltung der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Abteilung Wasserbau, 6010 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 5. Stock, Zimmer 529, von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.30 bis 12 Uhr und von 14.30 bis 16 Uhr sowie Freitag von 8.30 bis 12 Uhr abgeholt werden.

Die Ausschreibungsunterlagen können auch digital unter <http://www.ausschreibung.at> heruntergeladen werden!

**Angebotsabgabe:** Montag, 28. April 2003, 15 Uhr, bei der Hauptverwaltung der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, Poststelle, A-6020 Innsbruck.

**Angebotsöffnung:** Montag, 28. April 2003, 15.15 Uhr. Die Angebotsöffnung erfolgt durch eine Kommission und ist nicht öffentlich zugänglich. Die Prüfung der Bewerbung erfolgt gleichzeitig mit der Angebotsprüfung.

**Zuschlagsfrist:** drei Monate.

Innsbruck, 28. März 2003

Nr. 453 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

**VERHANDLUNGSVERFAHREN**  
mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises  
**Lieferung von Kabelverteilern, Wandeinbaukästen**  
**und NH-Leisten und -Trennern**

**Ausschreibende Stelle:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)50607-21415.

**Auftragsgegenstand und Auftraggeber:** Lieferung von freistehenden Normkabelverteilerschränken mit Sockel bzw. Kabelverteilerschränken mit angepresstem Sockel, Wandeinbaukästen, NH-Leisten und -Trennern sowie Zubehör für verschiedene Baustellen und Lager der Mitglieder der Energie-West Management und Service GmbH, der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, der EW-Reutte GesmbH und der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG im Raum Tirol.

**Teilnahmebedingungen/Bewerbungsunterlagen:** siehe Veröffentlichung im EU-Amtsblatt.

**Abgabe der Bewerbungen:** bis spätestens Dienstag, den 15. April 2003, 16 Uhr.

**Informationen:** Gemäß Amtsblatt der EU bzw. bei Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677, E-Mail: [ausschreibung@tiwag.at](mailto:ausschreibung@tiwag.at)

**Datum der Absendung** der Ausschreibungsbekanntmachung an die EU: 24. März 2003.

Innsbruck, 27. März 2003

Nr. 454 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

**VERHANDLUNGSVERFAHREN**  
mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises  
**Lieferung von kunststoffisolierten Nieder-**  
**und Mittelspannungsenergiekabeln 1–30 kV**

**Ausschreibende Stelle:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)50607-21415.

**Auftragsgegenstand und Auftraggeber:** Lieferung von 1kV Cu und 1 kV Alu-Kabeln sowie 10 kV-, 20 kV- und 30 kV-Energiekabeln für verschiedene Baustellen und Lager der Mitglieder der Energie-West Management und Service GmbH, der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, der EW-Reutte GesmbH und der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG im Raum Tirol.

**Teilnahmebedingungen/Bewerbungsunterlagen:** siehe Veröffentlichung im EU-Amtsblatt.

**Abgabe der Bewerbungen:** bis spätestens Freitag, den 11. April 2003, 12 Uhr.

**Informationen:** Gemäß Amtsblatt der EU bzw. bei Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677, E-Mail: [ausschreibung@tiwag.at](mailto:ausschreibung@tiwag.at)

**Datum der Absendung** der Ausschreibungsbekanntmachung an die EU: 20. März 2003.

Innsbruck, 27. März 2003

Nr. 455 • Marktgemeinde Rum

**ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG**  
**Belagssanierungsarbeiten 2003**

**Ausschreibende Stelle:** Marktgemeinde Rum, 6063 Rum, Dörferstraße 15.

**Leistungsumfang:** Zur Ausschreibung gelangen die von der Marktgemeinde Rum geplanten Belagssanierungsarbeiten im gesamten Gemeindegebiet.

**Erfüllungsfrist:** Mitte Mai bis Ende November 2003.

**Anbotsunterlagen:** Diese sind ab sofort im Gemeindeamt Rum, Dörferstraße 15, Parterre, Zimmer 3 (Kassa), gegen Erlag von € 130,- (keine USt. enthalten) abzuholen.

**Der Bewerberkreis** ist eingeschränkt auf Unternehmen mit entsprechender Qualifikation und Leistungsfähigkeit, die nachweislich nach Art und Umfang vergleichbare Arbeiten bereits ausgeführt haben.

**Die Angebote** sind bis spätestens 25. April 2003, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Marktgemeinde Rum – Belagssanierungsarbeiten 2003“ in der Posteingangsstelle der Marktgemeinde Rum abzugeben.

Anschließend findet die Anbotsöffnung im 2. Stock (Sitzungszimmer) statt.

Rum, 24. März 2003

Für die Marktgemeinde Rum: Bgm. Edgar Kopp

---



---

## GERICHTSEDIKTE

---



---

Konkursesdikte, Ausgleichsedikte etc. nur mehr im Internet abrufbar: <http://www.edikte.justiz.gv.at>

---



---

### AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 113/03 g-2

Auf Antrag der Tiroler Sparkasse Bankaktiengesellschaft Innsbruck, Sparkassenplatz 1, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgegeben.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Tiroler Sparkasse Bankaktiengesellschaft Innsbruck, mit der Konto-Nr. 1510-048802, lautend auf Helga, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

19. März 2003

**AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN**

58 T 114/03 d-2

Auf Antrag der Sparkasse Imst, Sparkassenplatz 1, 6460 Imst, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparkassenbuch der Sparkasse Imst, mit der Konto-Nr. 4310-303880, ausgegeben von der Zweigstelle Serfaus, lautend auf Michael Franz Karl Prucha, ohne Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*  
20. März 2003

**AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN**

58 T 115/03 a-2

Auf Antrag der Volksbank Landeck, reg. Gen. m. b. H., 6500 Landeck, Malser Straße 29, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch Nr. 00524524327 der Volksbank Landeck, reg. Gen. m. b. H., lautend auf Anzahlungen, mit Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*  
20. März 2003

**VERSTEIGERUNGSEDIKT**

4 E 215/03 t-11

Am 8. Mai 2003, um 11 Uhr, findet bei diesem Gericht, 1. Stock, Zimmer Nr. I.07, die Zwangsversteigerung folgender Liegenschaft statt:

**Grundbuch 87007 Schwaz**, EZL. 2015, Gst. Nr. 1155/4.

Beschreibung der Liegenschaft: Wohnhaus mit Wohnung im OG, Garage, Werkstätte und Stiegenhaus im EG sowie ein nicht ausbaubarer Dachraum.

Schätzwert: € 226.666,57

Wert des Zubehörs: € 6.104,52

Geringstes Gebot: € 113.333,29

Vadium: € 22.666,66

Das Zubehör besteht aus einem Kachelofen und der Kücheneinrichtung.

Rechte, die diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im Versteigerungstermin vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigenfalls sie zum Nachteil eines gutgläubigen Erstehers in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Im Übrigen wird auf das Versteigerungsedikt an der Amtstafel des Gerichtes verwiesen.

*Bezirksgericht Schwaz, Abt. 4*  
20. März 2003

**MITTEILUNGEN****VEREINSAUFLÖSUNG**

Der Verein „Golfclub Achenkirch“ mit dem Sitz in 6215 Achenkirch hat in seiner Generalversammlung vom 14. März 2003 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Achenkirch, 20. März 2003  
*Der Obmann: Erich Pleil*

**VEREINSAUFLÖSUNG**

Der Verein „ZMC – Zillertaler Motorsport Club“ mit dem Sitz in 6274 Aschau hat in seiner Generalversammlung vom 13. Februar 2003 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Aschau, 20. März 2003  
*Der Obmann: Roland Schreyer*

**Erscheinungsort Innsbruck**  
**Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.**  
**Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463**

**Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck**  
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.  
Bezugsgebühr € 20,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.  
**Verwaltung und Vertrieb:** Landeskanzleidirektion,  
Innsbruck, Neues Landhaus,  
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: [bote@tirol.gvat](mailto:bote@tirol.gvat)  
**Redaktion:** Innsbruck, Landhaus,  
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: [bote@tirol.gvat](mailto:bote@tirol.gvat)  
Internet: [www.tirol.gvat/bote](http://www.tirol.gvat/bote)  
**Druck:** Eigendruck